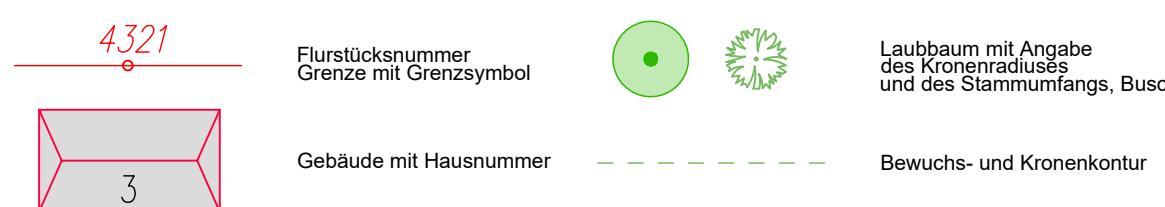




Legende



Hinweis:

D				
C				
B				
A	04.04.2022	Ergänzung von Baum- und Gehölzaufmaß	G. Stamboliska	G. Kreiderweis
Index	Datum	Änderungsbeschreibung	bearbeitet	gesehen

SWMUNICH Real Estate GmbH
Obere Domberggasse 7, 85354 Freising

MUCcc - Multifunktionales Konzert- und Kongresszentrum

Baum- und Gehölzaufmaß
Die Grenzen wurden aus der digitalen Flurkarte übernommen.

	Planverfasser:	Zeichnungsnr.: KJ_14530-33_001A_002A
	KARNER INGENIEURE GmbH Ingolstädter Straße 12 89067 München Telefon: +49 (0)89 35 62 02 - 0 Telefax: +49 (0)89 35 62 02 - 22 email: mail@karner-ing.de Internet: www.karner-ing.de	Datum: 04.04.2022 Maßstab: 1:500
		bearbeitet: G. Stambolska gesehen: G. Kredenweis
		Lagesystem: UTM 32 Höhensystem: DHHN 2016
		Höhenbezug:

Dieser Plan ist urheberrechtlich geschützt. Bei Weiterverwendung auch auszugsweise ist die KARNER INGENIEURE GmbH als Urheber zu vermerken.

E32702910
N5359560

3056/29
3118/1

3056/30
3118

3118/9

3118/8

3056/35

3118/4

3128/5

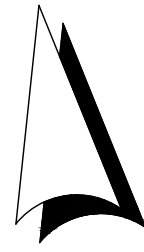
3117/2

3117

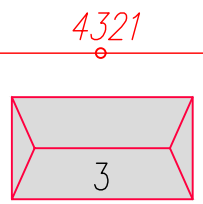
E32702910
N5359410

E32703150
N5359510

E32703150
N5359320



Legende



Flurstücksnummer
Grenze mit Grenzsymb
Gebäude mit Hausnummer
Laubbaum mit Angabe
des Kronenradius
und des Stammumfangs, Busch
Bewuchs- und Kronenkontur

Hinweis:

D				
C				
B				
A	04.04.2022	Ergänzung von Baum- und Gehölzaufmaß	G. Stambolika	G. Kreidenweis
Index	Datum	Änderungsbeschreibung	bearbeitet	gesehen

SWMUNICH Real Estate GmbH

Obere Domberggasse 7, 85354 Freising

MUCcc - Multifunktionales Konzert- und Kongresszentrum

Baum- und Gehölzaufmaß

Die Grenzen wurden aus der digitalen Flurkarte übernommen.



Planverfasser:
KARNER INGENIEURE GmbH
Ingolstädter Straße 12
80687 München
Telefon: +49 (0)89 35 62 82 - 0
Telefax: +49 (0)89 35 62 82 - 22
eMail: mailbox@karner-ing.de
Internet: www.karner-ing.de

Zeichnungsnr: KI_14530-33_001A_003A

Datum: 04.04.2022

Maßstab: 1:500

bearbeitet: G. Stambolika

gesehen: G. Kreidenweis

Lagesystem: UTM 32

Höhensystem: DHHN 2016

Höhenbezug:

Dieser Plan ist urheberrechtlich geschützt. Bei Weiterverwendung auch auszugsweise ist die KARNER INGENIEURE GmbH als Urheber zu vermerken.

Gehölzbestandskartierung für: MUCcc Multifunktionales Konzert- und Kongresszentrum

Durch das Büro KARNER Ingenieure erfolgte am 7. März 2022 ein Gehölz- und Baumaufmaß. Dabei wurden 277 Einzelbäume (Solitärs, Alleen und Baumreihen) sowie der Umriss von flächenhaften Gehölzbeständen erfasst.

Die erfassten Gehölze wurden am 10.03.2022 durch das Planungsbüro Grünplan GmbH hinsichtlich der Artenzusammensetzung untersucht.

Bei den Einzelbäumen wurde die Baumart bestimmt und die Baumdatenliste von KARNER vom 7.3.2022 entsprechend ergänzt.

Da dies für eine umfassende Einstufung der Gehölze nicht ausreichend war, wurden in einem zweiten Arbeitsgang Anfang April von KARNER auch die größeren Bäume und dominanten Gehölze innerhalb der flächenhaften Bestände eingemessen.

Dabei wurden weitere 411 Einzelgehölze erfasst.

Damit beträgt die Summe der eingemessenen Gehölze 688 Stück.

Im Zuge der Arterfassung durch Grünplan vom 11. bis 13. April 2022 wurden noch 12 Bäume nachträglich ergänzt. Insgesamt wurden also 700 Gehölze erfasst, die sich auf 23 Arten verteilen, nämlich 16 Baumarten und 7 Sträucher:

Die Gehölzarten und ihre Verbreitung

Zeilenbeschriftungen	Art deutsch	Typ	Solitär- baum	in Gehölz	Summen
Fraxinus excelsior	Esche	B	42	162	204
Tilia cordata	Winterlinde	B	189		189
Salix alba	Silberweide	B		101	101
Alnus incana	Grauerle	B		36	36
Acer platanoides	Spitzahorn	B	30	5	35
Prunus padus	Traubenkirsche	B		26	26
Populus spec.	Pappel	B	4	18	22
Quercus robur	Stieleiche	B	3	10	13
Acer pseudoplatanus	Bergahorn	B	6	1	7
Salix cf fragilis	Bruchweide	B		6	6
Carpinus betulus	Hainbuche	B		5	5
Betula pendula	Weißbirke	B		4	4
Aesculus hippocastanum	Roskastanie	B	3		3
Alnus glutinosa	Schwarzerle	B		3	3
Acer campestre	Feldahorn	B		2	2
Ulmus carpinifolia	Feldulme	B		2	2
Crataegus monogyna	Weißdorn	S		25	25
Salix spec.	Strauchweide	S		7	7
Sambucus nigra	Holunder	S		5	5
Ligustrum vulgare	Liguster	S		2	2
Corylus avellana	Haselnuss	S		1	1
Prunus spinosa	Schlehengebüsch	S		1	1
Rhamnus cathartica	Kreuzdorn	S		1	1
Summen			277	423	700

Häufigste Baumart ist die Esche. Sie kommt v.a. in den Gehölzen vor (162 St.), wurde aber auch auf Wiesen in Baumreihen parallel zur Zentralallee gepflanzt (42 St.).

Es folgt die Winterlinde mit 189 Nachweisen. Sie tritt ausschließlich in Baumreihen und Alleen an Verkehrswegen auf und ist hier die meist verwendete Baumart.

Die Silberweide ist mit 101 St. belegt und kommt nur in den flächenhaften Gehölzbeständen entlang vom Ludwigskanal vor.

Die Nachweise der Grauerle fallen mit 36 Stück schon deutlich geringer aus und beschränken sich ebenfalls auf flächige Bestände im Umfeld des Ludwigskanals.

Der Spitzahorn kommt vor allem in der Baumreihe vom Postverteilzentrum zur ehemaligen Hofstelle des Kammermüllerhofs vor. Einzelne Bäume sind auch in den Hecken und Feldgehölzen beigemennt.

In den Hecken links und rechts vom Ludwigskanal finden sich insgesamt 26 Traubenkirschen.

Es folgen die Pappeln mit 22 Nachweisen. 4 mächtige Hybridpappeln bilden eine Baumreihe östlich der ehemaligen Hofstelle des Kammermüllerhofs. Die übrigen stocken in Hecken westlich des Ludwigskanals.

Von den 13 Stieleichen wachsen 3 als Solitärs südwestlich der Bushaltestelle, die übrigen wachsen in Hecken und Feldgehölzen östlich vom Ludwigskanal.

Von den 7 Bergahornen wachsen 6 als Solitärs im Umfeld der Bushaltestelle und nur einer in einem Gehölz.

Bei 6 der in Begleitgehölzen am Ludwigskanal erfassten Weiden handelt es sich vermutlich um Bruchweiden.

Weitere, nur noch sporadisch in den flächenhaften Gehölzen vorkommende Baumarten sind die Hainbuche, die Weißbirke, die Schwarzerle, der Feldahorn und die Feldulme.

Außerdem kommen in einer Baumreihe westlich der ehemaligen Hofstelle des Kammermüllerhofs 3 Rosskastanien vor.

Der Weißdorn wurde 25 mal erfasst und tritt vor allem in der Hecke westlich des Ludwigskanals in stattliche Exemplaren auf. Er wächst hier teilweise als bis zu 10 m hoher Kleinbaum.

Weitere erfasste Straucharten sind Strauchweiden, Schwarzer Holunder, Liguster, Haselnuss, Schlehe und Kreuzdorn.

Kurzbeschreibung der flächenhaften Gehölzbestände

Zu den flächigen Gehölzbeständen erfolgt nachfolgend eine kurze Beschreibung des Biototyps, Arteninventars und Zustands. Aufgrund der naturnahen Artenzusammensetzung und des Bestandsalters von ca. 30 Jahren erfüllen die meisten Gehölzpflanzungen mittlerweile die Kriterien für eine Erfassung als Biotope i.S.d. amtlichen Biotopkartierung Bayern.

Gehölze entlang Ludwigskanal zwischen Freisinger Allee und Zentralallee:

Westlich vom Feldweg befindet sich eine 10 -20 m, meist ca. 15 m hohe Feldhecke. In der Baumschicht kommen Grauerle, Pappel, Esche und Traubenkirsche vor sowie der Weißdorn, der hier oft als Kleinbaum bis 10 m Höhe ausgebildet ist. Die 3 -5 m hohe Strauchschicht wird v.a. von Weißdorn, daneben von Strauchweiden, Heckenkirsche, Kreuzdorn und Liguster gebildet. Die meist um die 8 m breite, mehrreihige Hecke kann als B112-WH00BK, Biototyp naturnahe Hecke, eingestuft werden.

Östlich entlang des Ludwigskanals können zwei Biototypen unterschieden werden. Gewässernah am Ufer und in den Grabentaschen finden sich teils lückige Gehölze, die überwiegend aus Silberweiden und Grauerlen sowie wenigen Schwarzerlen bestehen. Zwei der Weiden sind als Kopfweiden beschnitten. Vor allem in der südlichen Hälfte sind Sträucher wie Hartriegel, Heckenkirsche, Wasser-Schneeball und Strauchweiden beigemischt. Wegen der Nähe zum Gewässer ist dieser Bestand als B112-WN00BK, Biototyp Gewässer-Begleitgehölze, einzustufen.

Unmittelbar östlich schließt auf den Böschungen und Schultern des Ludwigskanals ein Bestand an, der überwiegend aus Silberweiden besteht, die aufgrund des fehlenden Alters und der geringen Abstände zueinander nicht den typischen breiten Habitus aufweisen. Weitere Baumarten sind hier Birke, Eiche, Esche, Grauerle, Hainbuche, Feld-, Spitz- und Bergahorn sowie die Feldulme. In der lückenhaften Strauchschicht finden sich Haselnuss, Hartriegel, Heckenkirsche, Weißdorn und Strauchweiden. Dieser Bestand wurde wegen des größeren Abstands zum Gewässer und Grundwasser als B112-WH00BK, Biototyp naturnahe Hecke, eingestuft.

Feldgehölze, dem Bewuchs entlang des Ludwigskanals im Süden vorgelagert

Im Süden – Richtung Flughafenzubringer, weist die Hecke zwei je ca. 0,2 ha große flächenhafte Aufweitungen nach Osten auf.

Diese wurden als naturnahe Feldgehölze, B212-WO00BK, erfasst. In beiden wird die 10 -15 m hohe Baumschicht von Eschen dominiert, die allerdings häufig vom Eschentriebsterben befallen sind, so dass erhebliche Anteile am Bestand von stehendem, teils auch liegendem Totholz gebildet wird. Im Unterwuchs kommen Weißdorn, Hartriegel, Schwarzer Holunder und Wildrosen vor.

Anzumerken ist noch, dass in den beiden Feldgehölzen und im Südteil der angrenzenden Hecke entlang des Ludwigskanals zahlreiche Ersatzhabitate für Fledermäuse sowie Nisthilfen für Vögel angebracht sind, in der Summe sind es mindestens 25 Stück. Das Spektrum reicht von Flachkästen über Rundkästen bis hin zu an den Bäumen angebrachten Stammstücken anderer Bäume.

Weitere flächige Gehölzbestände

Zwischen Ludwigskanal und Verteilzentrum der Post finden sich noch weitere Gehölzpflanzungen, die mittlerweile die Kriterien der Erfassung als Biotope i.S.d. amtlichen Biotopkartierung erfüllen würden. Je nach Größe, Form und Ausprägung können sie als B112-WH00BK, Biototyp naturnahe Hecke, B112-WX00BK, Biototyp naturnahes mesophiles Gebüsch oder B212-WO00BK, Biototyp naturnahes Feldgehölz, klassifiziert werden.

Fotodokumentation



Ludwigskanal (südlich Freisinger Allee) von N nach S: links Uferberme / Grabentaschen mit B112-WN00BK, rechts vom Feldweg Feldhecke B112-WH00BK



Ludwigskanal (südlich FS Allee) von S nach N: rechts Uferberme / Grabentaschen mit lückigem Gehölz B112-WN00BK, links vom Feldweg Feldhecke B112-WH00BK



Südliches Feldgehölz, rechts des Ludwigskanals, mit hohem Totholzanteil



Weiteres Feldgehölz rechts des Ludwigskanals (50 m weiter nördlich)



Baum rechts des Ludwigskanals mit vier künstlichen Habitaten (Fledermaushöhlen)



An stehenden Bäumen befestigte Stammstücke mit Habitaten, oben mit Dachpappe abgedeckt (wiederum rechts = östlich des Ludwigskanals)



Hecke zwischen Freisinger Allee und Postverteilzentrum (Eingrünung rechts im Bild, Blickrichtung Nord).



Solitärbaum und Gebüsch bei Bushaltestelle östlich der Freisinger Allee.



Baum Nr. 215: Winterlinde



Baum Nr. 218: Stieleiche



Baum Nr. 219: Bergahorn



Baum Nr. 414 ff: Pappeln



Baum Nr. 480: Pappel



Baum Nr. 519: Esche (im Vordergrund)



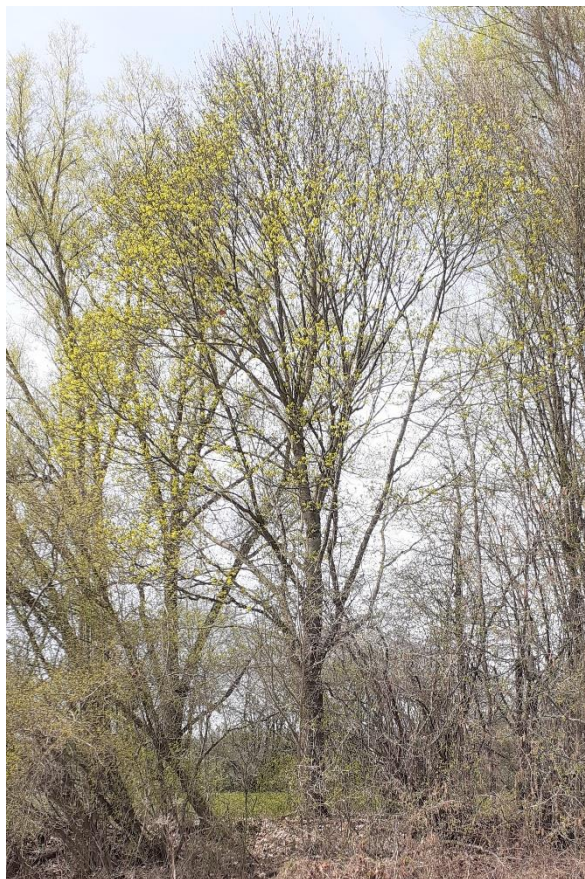
Baum Nr. 533: Traubenkirsche



Bäume Nr. 575-577: li Schwarzerle, rechts Grauerlen



Baum Nr. 619: Silberweide als Kopfbaum beschnitten



Baum Nr. 665: Spitzahorn in Blüte



Ludwigskanal: markante Silberweiden

Nr.	Krone Ø [m]	Höhe [m]	U1 [m]	deutsche Bezeichnung	botanische Bezeichnung	Anmerkungen
1	8	12	1,86	Esche	Fraxinus excelsior	
2	14	14	1,98	Esche	Fraxinus excelsior	
3	12	12	1,55	Esche	Fraxinus excelsior	
4	12	14	1,77	Esche	Fraxinus excelsior	
5	12	12	1,98	Esche	Fraxinus excelsior	
6	12	12	2,42	Esche	Fraxinus excelsior	
7	12	12	2,17	Esche	Fraxinus excelsior	
8	12	12	2,35	Esche	Fraxinus excelsior	
9	12	12	1,18	Esche	Fraxinus excelsior	
10	14	12	2,08	Esche	Fraxinus excelsior	
11	12/9	12	2,05	Esche	Fraxinus excelsior	
12	14/11	12	1,55	Esche	Fraxinus excelsior	
13	10	12	1,50	Esche	Fraxinus excelsior	
14	11	12	1,31	Esche	Fraxinus excelsior	
15	12	12	2,10	Esche	Fraxinus excelsior	
16	12	12	1,45	Esche	Fraxinus excelsior	
17	16	12	2,18	Esche	Fraxinus excelsior	
18	12	12	1,86	Esche	Fraxinus excelsior	
19	14	12	1,90	Esche	Fraxinus excelsior	
20	8	12	1,31	Esche	Fraxinus excelsior	
21	8	12	1,17	Winterlinde	Tilia cordata	
22	8	12	1,18	Winterlinde	Tilia cordata	
23	8	12	1,23	Winterlinde	Tilia cordata	1 Kasten
24	8	12	1,12	Winterlinde	Tilia cordata	
25	8	12	0,93	Winterlinde	Tilia cordata	
26	8	12	1,10	Winterlinde	Tilia cordata	
27	8	12	0,97	Winterlinde	Tilia cordata	
28	8	12	1,26	Winterlinde	Tilia cordata	
29	8	12	1,24	Winterlinde	Tilia cordata	
30	6	12	1,23	Winterlinde	Tilia cordata	
31	6	10	1,08	Winterlinde	Tilia cordata	
32	8	10	1,21	Winterlinde	Tilia cordata	
33	8	10	1,21	Winterlinde	Tilia cordata	
34	8	10	1,16	Winterlinde	Tilia cordata	
35	8	10	1,03	Winterlinde	Tilia cordata	
36	6	10	1,07	Winterlinde	Tilia cordata	
37	8	10	1,21	Winterlinde	Tilia cordata	
38	6	10	0,99	Winterlinde	Tilia cordata	
39	6	10	0,91	Winterlinde	Tilia cordata	
40	6	10	0,89	Winterlinde	Tilia cordata	
41	6	10	1,11	Winterlinde	Tilia cordata	
42	6	10	0,98	Winterlinde	Tilia cordata	
43	6	10	1,03	Winterlinde	Tilia cordata	
44	6	10	0,88	Winterlinde	Tilia cordata	
45	6	10	1,03	Esche	Fraxinus excelsior	
46	6	7	0,85	Esche	Fraxinus excelsior	
47	6	7	0,95	Esche	Fraxinus excelsior	
48	6	8	0,94	Esche	Fraxinus excelsior	
49	6	6	0,80	Esche	Fraxinus excelsior	
50	6	8	1,08	Esche	Fraxinus excelsior	
51	8	3	1,07	Esche	Fraxinus excelsior	
52	6	8	1,06	Esche	Fraxinus excelsior	
53	8	8	0,86	Esche	Fraxinus excelsior	
54	6	8	0,95	Esche	Fraxinus excelsior	
55	6	10	1,11	Esche	Fraxinus excelsior	
56	6	10	0,99	Winterlinde	Tilia cordata	

Nr.	Krone Ø [m]	Höhe [m]	U1 [m]	deutsche Bezeichnung	botanische Bezeichnung	Anmerkungen
57	6	10	1,01	Winterlinde	Tilia cordata	
58	6	8	0,87	Winterlinde	Tilia cordata	
59	6	6	0,80	Winterlinde	Tilia cordata	
60	6	7	0,82	Winterlinde	Tilia cordata	
61	6	6	0,81	Winterlinde	Tilia cordata	
62	6	5	0,77	Winterlinde	Tilia cordata	
63	6	6	0,76	Winterlinde	Tilia cordata	
64	6	8	0,83	Winterlinde	Tilia cordata	
65	6	8	1,01	Winterlinde	Tilia cordata	
66	8	10	1,10	Winterlinde	Tilia cordata	
67	6	10	0,93	Winterlinde	Tilia cordata	
68	4	5	0,65	Winterlinde	Tilia cordata	
69	6	7	0,87	Winterlinde	Tilia cordata	
70	6/5	12	0,94	Winterlinde	Tilia cordata	
71	8	13	1,16	Winterlinde	Tilia cordata	
72	8/6	13	1,16	Winterlinde	Tilia cordata	
73	6	13	1,06	Winterlinde	Tilia cordata	
74	6	13	0,85	Winterlinde	Tilia cordata	
75	7/6	13	1,16	Winterlinde	Tilia cordata	
76	8/7	12	1,04	Winterlinde	Tilia cordata	
77	8	12	1,00	Winterlinde	Tilia cordata	
78	6	12	0,78	Winterlinde	Tilia cordata	
79	8	12	1,09	Winterlinde	Tilia cordata	
80	8/7	12	0,84	Winterlinde	Tilia cordata	
81	9/7	12	1,07	Winterlinde	Tilia cordata	
82	6	12	0,82	Winterlinde	Tilia cordata	
83	6/5	12	0,86	Winterlinde	Tilia cordata	
84	6	12	0,87	Winterlinde	Tilia cordata	
85	9/8	12	1,26	Winterlinde	Tilia cordata	
86	8/5	13	1,09	Winterlinde	Tilia cordata	
87	6	13	1,10	Winterlinde	Tilia cordata	
88	6	13	1,10	Winterlinde	Tilia cordata	
89	8/6	13	0,95	Winterlinde	Tilia cordata	
90	8/6	13	1,08	Winterlinde	Tilia cordata	
91	6	13	1,01	Winterlinde	Tilia cordata	
92	8/5	13	1,14	Winterlinde	Tilia cordata	
93	7/6	13	0,99	Winterlinde	Tilia cordata	
94	8/7	13	0,99	Winterlinde	Tilia cordata	
95	7	13	1,16	Winterlinde	Tilia cordata	
96	6	13	1,00	Winterlinde	Tilia cordata	
97	7	13	1,22	Winterlinde	Tilia cordata	
98	8/6	13	1,32	Winterlinde	Tilia cordata	
99	7	13	1,18	Winterlinde	Tilia cordata	
100	8	13	1,00	Winterlinde	Tilia cordata	
101	9/7	13	1,11	Winterlinde	Tilia cordata	
102	7	13	0,99	Winterlinde	Tilia cordata	
103	8	13	1,27	Winterlinde	Tilia cordata	
104	8/6	13	0,95	Winterlinde	Tilia cordata	
105	8	13	1,20	Winterlinde	Tilia cordata	
106	6	13	0,81	Winterlinde	Tilia cordata	
107	8/4	13	0,78	Winterlinde	Tilia cordata	
108	6	13	0,91	Winterlinde	Tilia cordata	
109	3	11	0,46	Winterlinde	Tilia cordata	
110	2	11	0,37	Winterlinde	Tilia cordata	
111	2	11	0,39	Winterlinde	Tilia cordata	
112	3/2	10	0,38	Winterlinde	Tilia cordata	

Nr.	Krone Ø [m]	Höhe [m]	U1 [m]	deutsche Bezeichnung	botanische Bezeichnung	Anmerkungen
113	3/2	10	0,37	Winterlinde	Tilia cordata	
114	2	11	0,39	Winterlinde	Tilia cordata	
115	4	10	0,51	Winterlinde	Tilia cordata	
116	8	12	1,10	Winterlinde	Tilia cordata	
117	8/6	12	1,04	Winterlinde	Tilia cordata	
118	7	12	1,00	Winterlinde	Tilia cordata	
119	6	12	0,93	Winterlinde	Tilia cordata	
120	4	13	0,60	Winterlinde	Tilia cordata	
121	7	13	1,12	Winterlinde	Tilia cordata	
122	4	10	0,79	Winterlinde	Tilia cordata	
123	5/3	12	0,68	Winterlinde	Tilia cordata	
124	7/6	13	1,20	Winterlinde	Tilia cordata	
125	7	13	1,26	Winterlinde	Tilia cordata	
126	10	13	1,37	Winterlinde	Tilia cordata	
127	6/5	13	0,75	Winterlinde	Tilia cordata	
128	7	13	1,12	Winterlinde	Tilia cordata	
129	9/8	12	1,29	Winterlinde	Tilia cordata	
130	9	13	1,00	Winterlinde	Tilia cordata	
131	11/9	13	1,31	Winterlinde	Tilia cordata	
132	8	12	1,01	Winterlinde	Tilia cordata	
133	8	12	0,91	Winterlinde	Tilia cordata	
134	8	12	0,90	Winterlinde	Tilia cordata	
135	8	12	0,86	Winterlinde	Tilia cordata	
136	7/6	12	0,85	Winterlinde	Tilia cordata	
137	7	12	0,94	Winterlinde	Tilia cordata	
138	8	14	0,96	Winterlinde	Tilia cordata	
139	10	14	1,34	Winterlinde	Tilia cordata	
140	8	14	1,03	Winterlinde	Tilia cordata	
141	8	14	1,02	Winterlinde	Tilia cordata	
142	8	14	1,11	Winterlinde	Tilia cordata	
143	8	14	0,99	Winterlinde	Tilia cordata	
144	6	12	0,79	Winterlinde	Tilia cordata	
145	8	14	1,00	Winterlinde	Tilia cordata	
146	8	10	1,24	Winterlinde	Tilia cordata	
147	6	12	0,70	Winterlinde	Tilia cordata	
148	6	14	0,98	Winterlinde	Tilia cordata	
149	6	14	0,95	Winterlinde	Tilia cordata	
150	6	12	0,88	Winterlinde	Tilia cordata	
151	6	14	1,04	Winterlinde	Tilia cordata	
152	6	14	1,08	Winterlinde	Tilia cordata	
153	6	14	0,98	Winterlinde	Tilia cordata	
154	6	14	1,10	Winterlinde	Tilia cordata	
155	6	12	0,76	Winterlinde	Tilia cordata	
156	6	12	0,66	Winterlinde	Tilia cordata	
157	6	10	0,76	Winterlinde	Tilia cordata	
158	8	10	0,97	Winterlinde	Tilia cordata	
159	8	14	1,01	Winterlinde	Tilia cordata	
160	8	14	1,10	Winterlinde	Tilia cordata	
161	8	12	1,01	Winterlinde	Tilia cordata	
162	8	12	0,99	Winterlinde	Tilia cordata	
163	6	12	0,96	Winterlinde	Tilia cordata	
164	8	12	1,10	Winterlinde	Tilia cordata	
165	8	13	1,12	Winterlinde	Tilia cordata	
166	9	12	0,94	Winterlinde	Tilia cordata	
167	9/7	12	0,95	Winterlinde	Tilia cordata	
168	6	12	0,65	Winterlinde	Tilia cordata	

Nr.	Krone Ø [m]	Höhe [m]	U1 [m]	deutsche Bezeichnung	botanische Bezeichnung	Anmerkungen
169	6	12	0,94	Winterlinde	Tilia cordata	
170	6	12	0,91	Winterlinde	Tilia cordata	
171	9	12	1,07	Winterlinde	Tilia cordata	
172	9/8	12	0,97	Winterlinde	Tilia cordata	
173	7/6	12	0,85	Winterlinde	Tilia cordata	
174	9/8	12	0,97	Winterlinde	Tilia cordata	
175	8	12	1,00	Winterlinde	Tilia cordata	
176	6	11	0,85	Winterlinde	Tilia cordata	
177	7	13	0,71	Winterlinde	Tilia cordata	
178	7/6	12	0,58	Winterlinde	Tilia cordata	
179	8/5	12	0,64	Winterlinde	Tilia cordata	
180	10	13	0,79	Winterlinde	Tilia cordata	
181	8/7	14	0,83	Winterlinde	Tilia cordata	
182	8	14	0,78	Winterlinde	Tilia cordata	
183	7	12	0,86	Winterlinde	Tilia cordata	
184	8	12	0,83	Winterlinde	Tilia cordata	
185	8	13	0,78	Winterlinde	Tilia cordata	
186	9/7	12	0,77	Winterlinde	Tilia cordata	
187	8	13	0,79	Winterlinde	Tilia cordata	
188	8	12	0,83	Winterlinde	Tilia cordata	
189	8	12	0,80	Winterlinde	Tilia cordata	
190	8	12	0,81	Winterlinde	Tilia cordata	
191	8	12	0,80	Winterlinde	Tilia cordata	
192	6	14	1,03	Winterlinde	Tilia cordata	
193	6	14	1,01	Winterlinde	Tilia cordata	
194	6	14	1,06	Winterlinde	Tilia cordata	
195	6	14	0,99	Winterlinde	Tilia cordata	
196	6	14	1,07	Winterlinde	Tilia cordata	
197	9	14	0,82	Winterlinde	Tilia cordata	
198	8/7	14	0,86	Winterlinde	Tilia cordata	
199	9	14	0,97	Winterlinde	Tilia cordata	
200	9/6	14	0,77	Winterlinde	Tilia cordata	
201	10/9	13	0,83	Winterlinde	Tilia cordata	
202	9/6	12	0,82	Winterlinde	Tilia cordata	
203	8/4	13	0,89	Winterlinde	Tilia cordata	
204	6	10	0,89	Winterlinde	Tilia cordata	
205	9	13	1,10	Winterlinde	Tilia cordata	
206	6	14	1,11	Winterlinde	Tilia cordata	
207	6	14	1,05	Winterlinde	Tilia cordata	
208	6	14	1,12	Winterlinde	Tilia cordata	
209	6	14	1,04	Winterlinde	Tilia cordata	
210	6	14	1,17	Winterlinde	Tilia cordata	
211	6	14	1,21	Winterlinde	Tilia cordata	
212	4	6	0,77	Winterlinde	Tilia cordata	
213	6	12	0,77	Winterlinde	Tilia cordata	
214	6	14	0,95	Winterlinde	Tilia cordata	
215	6	14	0,94	Winterlinde	Tilia cordata	
216	6	8	0,61	Winterlinde	Tilia cordata	
217	6	14	0,92	Winterlinde	Tilia cordata	
218	6	12	1,00	Stieleiche	Quercus robur	
219	4	6	0,72	Bergahorn	Acer pseudoplatanus	
220	8	10	0,74	Stieleiche	Quercus robur	
221	6	12	0,78	Stieleiche	Quercus robur	
222	4	8	0,50	Bergahorn	Acer pseudoplatanus	
223	8	14	0,91	Bergahorn	Acer pseudoplatanus	
224	7/6	12	0,90	Bergahorn	Acer pseudoplatanus	

Nr.	Krone Ø [m]	Höhe [m]	U1 [m]	deutsche Bezeichnung	botanische Bezeichnung	Anmerkungen
225	10/8	11	0,95	Esche	Fraxinus excelsior	
226	8	10	0,73	Esche	Fraxinus excelsior	
227	4	12	0,76	Esche	Fraxinus excelsior	
228	5/4	11	0,71	Esche	Fraxinus excelsior	
229	8	11	0,92	Esche	Fraxinus excelsior	
230	7/6	11	0,74	Winterlinde	Tilia cordata	
231	8	11	0,82	Esche	Fraxinus excelsior	
232	8/7	9	0,63	Winterlinde	Tilia cordata	
233	8	12	0,81	Bergahorn	Acer pseudoplatanus	
234	8	9	0,78	Winterlinde	Tilia cordata	
235	1.0	6	0,42	Spitzahorn	Acer platanoides	
236	2	6	0,76	Spitzahorn	Acer platanoides	
237	2	6	0,47	Spitzahorn	Acer platanoides	
238	5	9	0,83	Spitzahorn	Acer platanoides	
239	3	8	0,77	Spitzahorn	Acer platanoides	
240	5/2	8	0,66	Spitzahorn	Acer platanoides	
241	4	8	0,43	Spitzahorn	Acer platanoides	
242	3	8	0,60	Spitzahorn	Acer platanoides	
243	4	9	0,76	Spitzahorn	Acer platanoides	
244	3/2	9	0,80	Spitzahorn	Acer platanoides	
245	6	9	0,81	Spitzahorn	Acer platanoides	
246	6	9	0,80	Spitzahorn	Acer platanoides	
247	4/2	9	0,83	Spitzahorn	Acer platanoides	
248	6	9	0,69	Spitzahorn	Acer platanoides	
249	8	9	0,68	Spitzahorn	Acer platanoides	
250	8	9	0,74	Spitzahorn	Acer platanoides	
251	3/2	7	0,33	Spitzahorn	Acer platanoides	
252	6	8	0,61	Spitzahorn	Acer platanoides	
253	1.0	6	0,21	Spitzahorn	Acer platanoides	
254	2	8	0,42	Spitzahorn	Acer platanoides	
255	16/13	17	2,48	Pappel	Populus spec.	
256	18/13	17	2,65	Pappel	Populus spec.	
257	15/13	17	2,35	Pappel	Populus spec.	
258	14	16	2,29	Pappel	Populus spec.	
259	1.0	5	0,20	Spitzahorn	Acer platanoides	
260	10/9	7	0,80	Spitzahorn	Acer platanoides	
261	7	7	0,72	Spitzahorn	Acer platanoides	
262	1.0	8	0,29	Spitzahorn	Acer platanoides	
263	1.0	6	0,23	Spitzahorn	Acer platanoides	
264	6	8	0,55	Spitzahorn	Acer platanoides	
265	4	8	0,50	Spitzahorn	Acer platanoides	
266	1.0	5	0,23	Spitzahorn	Acer platanoides	
267	11/10	15	1,55	Spitzahorn	Acer platanoides	
268	9/8	15	1,73	Esche	Fraxinus excelsior	
269	1.0	6	0,21	Spitzahorn	Acer platanoides	
270	8	13	0,98	Esche	Fraxinus excelsior	
271	11/8	17	2,11	Esche	Fraxinus excelsior	
272	4	8	0,58	Esche	Fraxinus excelsior	
273	4	8	0,58	Rosskastanie	Aesculus hippocastanum	
274	5	8	0,55	Rosskastanie	Aesculus hippocastanum	
275	6/5	6	0,75	Rosskastanie	Aesculus hippocastanum	
276	12	14	2,30	Bergahorn	Acer pseudoplatanus	
277	10/8	15	1,50	Esche	Fraxinus excelsior	
278	8/5	8	0,64	Traubenkirsche	Prunus padus	
279	14	14	1,07	Esche	Fraxinus excelsior	
280	11/6	14	1,63	Esche	Fraxinus excelsior	

Nr.	Krone Ø [m]	Höhe [m]	U1 [m]	deutsche Bezeichnung	botanische Bezeichnung	Anmerkungen
281	4	8	0,47	Esche	Fraxinus excelsior	
282	4	5	0,41	Esche	Fraxinus excelsior	
283	5/4	12	0,40	Esche	Fraxinus excelsior	
284	3/2	6	0,46	Esche	Fraxinus excelsior	
285	4/2	5	0,49	Traubenkirsche	Prunus padus	
286	9/7	10	0,90	Esche	Fraxinus excelsior	
287	9/6	10	0,62	Esche	Fraxinus excelsior	
288	14/12	14	2,26	Esche	Fraxinus excelsior	
289	3	8	0,49	Esche	Fraxinus excelsior	
290	6/5	8	0,40	Esche	Fraxinus excelsior	
291	4	6	0,45	Esche	Fraxinus excelsior	
292	4	6	0,43	Esche	Fraxinus excelsior	
293	4	6	0,45	Esche	Fraxinus excelsior	
294	14/11	15	2,10	Esche	Fraxinus excelsior	
295	9/7	6	0,59	Traubenkirsche	Prunus padus	
296	12	15	1,61	Esche	Fraxinus excelsior	
297	8/7	13	0,77	Esche	Fraxinus excelsior	
298	10/8	13	0,92	Esche	Fraxinus excelsior	
299	13/5	15	0,89	Esche	Fraxinus excelsior	
300	5/4	5	0,39	Esche	Fraxinus excelsior	
301	4	8	0,31	Esche	Fraxinus excelsior	
302	8/5	15	0,93	Esche	Fraxinus excelsior	
303	6	15	0,94	Esche	Fraxinus excelsior	
304	4	15	0,43	Esche	Fraxinus excelsior	
305	4/3	16	0,71	Esche	Fraxinus excelsior	1 Stammstück
306	7/6	15	0,91	Esche	Fraxinus excelsior	1 Kasten
307	16/14	15	1,40	Esche	Fraxinus excelsior	1 Kasten, 1 Stammstück
308	8/7	9	0,78	Esche	Fraxinus excelsior	
309	ned	5	0,65	Holunder	Sambucus nigra	zus.: Ligu, Hartriegel, Weiß
310	ned	3	0,50	Holunder	Sambucus nigra	
311	7/6	4	0,48	Holunder	Sambucus nigra	
312	7/5	8	0,66	Traubenkirsche	Prunus padus	
313	7/5	3	0,46	Holunder	Sambucus nigra	
314	6	5	0,44	Liguster	Ligustrum vulgare	
315	12	12	1,70	Esche	Fraxinus excelsior	1 Kasten
316	10	14	1,35	Silberweide	Salix alba	
317	11/7	15	1,47	Silberweide	Salix alba	4 Kästen
318	7/5	17	1,32	Silberweide	Salix alba	
319	8	15	0,69	Silberweide	Salix alba	
320	4	10	0,66	Hainbuche	Carpinus betulus	
321	6	13	0,75	Hainbuche	Carpinus betulus	
322	4	10	0,66	Hainbuche	Carpinus betulus	
323	10	14	1,55	Esche	Fraxinus excelsior	2 Kästen
324	2	13	0,76	Esche	Fraxinus excelsior	
325	2	12	0,32	Esche	Fraxinus excelsior	
326	2	4	0,32	Esche	Fraxinus excelsior	
327	9/7	10	1,27	Esche	Fraxinus excelsior	
328	2	12	0,44	Esche	Fraxinus excelsior	
329	2	13	0,73	Esche	Fraxinus excelsior	
330	2	12	0,41	Esche	Fraxinus excelsior	
331	6/5	12	0,83	Esche	Fraxinus excelsior	
332	4	15	0,81	Esche	Fraxinus excelsior	
333	10	9	1,50	Esche	Fraxinus excelsior	
334	2	8	0,58	Esche	Fraxinus excelsior	
335	2	8	0,40	Esche	Fraxinus excelsior	
336	10/9	8	1,37	Esche	Fraxinus excelsior	

Nr.	Krone Ø [m]	Höhe [m]	U1 [m]	deutsche Bezeichnung	botanische Bezeichnung	Anmerkungen
337	2	12	0,46	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
338	2	15	0,41	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
339	5/3	9	0,49	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
340	2	12	0,39	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
341	2	10	0,28	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
342	2	8	0,31	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
343	0.2	8	0,26	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
344	2	8	0,46	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
345	2	12	0,54	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
346	2	12	0,60	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
347	3/2	14	0,54	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
348	2	14	0,36	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
349	2	13	0,70	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
350	2	12	0,40	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
351	2	10	0,39	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
352	1.0	16	0,35	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
353	2	10	0,25	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
354	2	10	0,25	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
355	6/4	12	0,74	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
356	9/8	18	1,09	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
357	6/4	19	0,99	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
358	6/3	19	0,64	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
359	3/2	19	0,82	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
360	6/5	19	1,16	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
361	10/8	19	1,51	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
362	2	8	0,34	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
363	10/7	18	0,97	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
364	5/4	18	0,89	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
365	6/4	18	0,22	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
366	2	6	0,28	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
367	11/9	19	0,95	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
368	10/6	16	1,25	Esche	Fraxinus excelsior	1 Kasten
369	10/5	16	1,34	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
370	5/4	16	1,14	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
371	5/4	10	0,64	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
372	6/4	5	0,46	Weißdorn	Crataegus monogyna	Hoher Totholzanteil
373	3/1.5	10	0,27	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
374	8/7	18	1,06	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
375	2	4	0,35	Liguster	Ligustrum vulgare	Hoher Totholzanteil
376	14	16	0,47	Silberweide	Salix alba	Hoher Totholzanteil
377	10/8	15	1,20	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
378	12/9	15	2,53	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
379	10	8	0,65	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
380	7/3	7	0,82	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
381	5/2	16	1,34	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
382	2	14	0,79	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
383	4	15	1,07	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
384	2	14	0,68	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
385	6	6	0,45	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
386	3/2	15	0,88	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
387	2	14	0,78	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
388	8/4	15	1,37	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
389	11/9	13	1,35	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
390	2	13	0,55	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
391	2	13	0,58	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
392	4/3	14	0,69	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil

Nr.	Krone Ø [m]	Höhe [m]	U1 [m]	deutsche Bezeichnung	botanische Bezeichnung	Anmerkungen
393	2	14	0,90	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
394	2	14	0,68	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
395	2	13	0,65	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
396	4	14	1,02	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
397	7/6	13	0,77	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
398	4/3	12	0,64	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
399	6	12	0,73	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
400	4/2	11	0,38	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
401	6/4	13	0,75	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
402	6/5	13	0,90	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
403	4	14	0,65	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
404	4	14	0,83	Esche	Fraxinus excelsior	1 Kasten
405	4/3	10	0,60	Esche	Fraxinus excelsior	Hoher Totholzanteil
406	12/9	13	1,09	Esche	Fraxinus excelsior	1 Kasten
407	10	13	1,05	Esche	Fraxinus excelsior	2 Kästen
408	17/9	16	1,01	Esche	Fraxinus excelsior	
409	5/4	7	0,57	Esche	Fraxinus excelsior	
410	8/5	16	1,86	Stieleiche	Quercus robur	
411	10	16	1,85	Stieleiche	Quercus robur	
412	12/10	14	1,93	Stieleiche	Quercus robur	
413	10	14	1,66	Stieleiche	Quercus robur	
414	11/10	14	1,91	Pappel	Populus spec.	
415	10/5	13	2,03	Pappel	Populus spec.	
416	10/7	13	2,28	Pappel	Populus spec.	
417	10	13	2,26	Pappel	Populus spec.	
418	7/6	8	1,40	Silberweide	Salix alba	
419	14	7	1,68	Esche	Fraxinus excelsior	
420	11/7	5	0,85	Schlehengebüsch	Prunus spinosa	
421	0,2	4	0,76	Grauerle	Alnus incana	
422	4	4	0,66	Grauerle	Alnus incana	
423	10	9	0,90	Silberweide	Salix alba	
424	4	4	0,52	Silberweide	Salix alba	
425	5/3	5	0,47	Silberweide	Salix alba	
426	10/7	7	0,73	Grauerle	Alnus incana	
427	10	5	1,03	Bruchweide	Salix cf fragilis	
428	8/6	5	0,43	Bruchweide	Salix cf fragilis	
429	4/1,2	7	0,41	Bruchweide	Salix cf fragilis	
430	8	7	0,81	Grauerle	Alnus incana	
431	8/5	5	0,49	Bruchweide	Salix cf fragilis	
432	6/4	4	0,47	Bruchweide	Salix cf fragilis	
433	6/5	4	0,53	Bruchweide	Salix cf fragilis	
434	12	10	1,51	Silberweide	Salix alba	
435	10	6	0,57	Silberweide	Salix alba	
436	6	10	0,60	Strauchweide	Salix spec.	
437	8	12	1,06	Strauchweide	Salix spec.	
438	8	8	0,87	Esche	Fraxinus excelsior	
439	14/11	12	1,26	Silberweide	Salix alba	
440	10	12	1,24	Silberweide	Salix alba	2 Bäume
441	10/9	14	1,27	Silberweide	Salix alba	2 Bäume
442	13/11	14	1,50	Silberweide	Salix alba	
443	5/4	10	0,45	Strauchweide	Salix spec.	
444	5/4	8	0,51	Weißdorn	Crataegus monogyna	
445	6	8	0,56	Strauchweide	Salix spec.	
446	12	15	1,13	Stieleiche	Quercus robur	
447	5/4	10	0,56	Silberweide	Salix alba	
448	4	8	0,51	Strauchweide	Salix spec.	

Nr.	Krone Ø [m]	Höhe [m]	U1 [m]	deutsche Bezeichnung	botanische Bezeichnung	Anmerkungen
449	6	14	1,16	Silberweide	Salix alba	
450	6	14	0,78	Silberweide	Salix alba	
451	6	10	0,40	Silberweide	Salix alba	
452	5/3	12	0,80	Silberweide	Salix alba	
453	9/8	14	0,90	Spitzahorn	Acer platanoides	
454	0.2	13	1,12	Silberweide	Salix alba	
455	10	15	1,10	Silberweide	Salix alba	
456	10/8	10	1,01	Spitzahorn	Acer platanoides	
457	6/5	12	0,90	Silberweide	Salix alba	
458	8	12	1,11	Silberweide	Salix alba	
459	8/6	13	1,14	Silberweide	Salix alba	
460	10	14	1,07	Silberweide	Salix alba	
461	10/8	15	1,14	Spitzahorn	Acer platanoides	
462	10	9	1,10	Spitzahorn	Acer platanoides	
463	6	8	1,18	Esche	Fraxinus excelsior	
464	11/6	ned	1,05	Esche	Fraxinus excelsior	
465	10/7	10	1,25	Esche	Fraxinus excelsior	
466	8/3	4	0,69	Esche	Fraxinus excelsior	
467	7/4	3	0,58	Traubenkirsche	Prunus padus	
468	9/7	6	1,09	Esche	Fraxinus excelsior	
469	4/3	4	0,83	Weißdorn	Crataegus monogyna	
470	4/3	8	1,29	Weißdorn	Crataegus monogyna	
471	6/5	6	0,87	Grauerle	Alnus incana	
472	6/4	3	0,49	Grauerle	Alnus incana	
473	10	9	1,10	Traubenkirsche	Prunus padus	
474	5	6	0,72	Grauerle	Alnus incana	
475	3	5	0,95	Traubenkirsche	Prunus padus	
476	8/6	6	0,72	Grauerle	Alnus incana	
477	ned	ned	0,89	Traubenkirsche	Prunus padus	
478	8	5	1,26	Weißdorn	Crataegus monogyna	
479	6	5	0,80	Traubenkirsche	Prunus padus	
480	13	12	3,40	Pappel	Populus spec.	
481	13/8	12	2,30	Pappel	Populus spec.	
482	8/5	12	2,15	Pappel	Populus spec.	
483	12/7	12	2,29	Pappel	Populus spec.	
484	12/11	11	2,50	Pappel	Populus spec.	
485	7/6	6	0,57	Grauerle	Alnus incana	
486	9/6	8	1,10	Grauerle	Alnus incana	
487	9/7	8	0,88	Grauerle	Alnus incana	
488	8/4	8	0,98	Grauerle	Alnus incana	
489	7/6	7	0,96	Weißdorn	Crataegus monogyna	
490	10/8	9	1,41	Traubenkirsche	Prunus padus	
491	6/5	7	0,90	Weißdorn	Crataegus monogyna	
492	4/2	6	0,98	Traubenkirsche	Prunus padus	
493	11	7	0,73	Traubenkirsche	Prunus padus	
494	15/12	10	3,06	Esche	Fraxinus excelsior	
495	8/4	5	0,53	Grauerle	Alnus incana	
496	6	5	0,61	Grauerle	Alnus incana	
497	7/4	5	0,66	Grauerle	Alnus incana	
498	10	9	1,38	Esche	Fraxinus excelsior	
499	8/5	5	1,64	Weißdorn	Crataegus monogyna	
500	12	10	1,92	Esche	Fraxinus excelsior	
501	6	5	1,25	Weißdorn	Crataegus monogyna	
502	8	5	1,02	Weißdorn	Crataegus monogyna	
503	6/1.0	5	0,70	Weißdorn	Crataegus monogyna	
504	10	10	1,98	Esche	Fraxinus excelsior	

Nr.	Krone Ø [m]	Höhe [m]	U1 [m]	deutsche Bezeichnung	botanische Bezeichnung	Anmerkungen
505	7/6	6	1,34	Weißdorn	Crataegus monogyna	
506	10	7	1,04	Traubenkirsche	Prunus padus	
507	8/5	5	0,62	Weißdorn	Crataegus monogyna	
508	7/6	5	0,51	Weißdorn	Crataegus monogyna	
509	5/3	5	0,42	Weißdorn	Crataegus monogyna	
510	8	9	0,90	Weißdorn	Crataegus monogyna	
511	10/7	9	0,90	Esche	Fraxinus excelsior	
512	9/7	5	0,84	Weißdorn	Crataegus monogyna	
513	6/5	5	0,53	Weißdorn	Crataegus monogyna	
514	8	6	1,21	Weißdorn	Crataegus monogyna	
515	8	5	0,91	Kreuzdorn	Rhamnus cathartica	
516	0.2	5	0,93	Weißdorn	Crataegus monogyna	
517	2	5	0,90	Weißdorn	Crataegus monogyna	
518	10	6	1,35	Weißdorn	Crataegus monogyna	
519	8	9	0,92	Esche	Fraxinus excelsior	
520	7	7	2,10	Weißdorn	Crataegus monogyna	
521	8	6	1,80	Weißdorn	Crataegus monogyna	
522	9/8	9	1,56	Grauerle	Alnus incana	
523	9/7	9	1,10	Traubenkirsche	Prunus padus	
524	6/5	10	1,01	Grauerle	Alnus incana	
525	8	8	1,80	Weißdorn	Crataegus monogyna	
526	7/5	7	0,60	Grauerle	Alnus incana	
527	7/5	8	1,22	Grauerle	Alnus incana	
528	14	11	2,10	Esche	Fraxinus excelsior	
529	7/6	5	1,03	Traubenkirsche	Prunus padus	
530	7/6	6	0,74	Traubenkirsche	Prunus padus	
531	7/6	6	0,83	Traubenkirsche	Prunus padus	
532	5/4	5	0,57	Traubenkirsche	Prunus padus	
533	10	5	1,13	Traubenkirsche	Prunus padus	
534	2/1.0	3	0,45	Holunder	Sambucus nigra	
535	6/4	12	1,10	Esche	Fraxinus excelsior	
536	14/9	15	1,88	Silberweide	Salix alba	
537	13/11	16	1,98	Silberweide	Salix alba	
538	8/6	12	0,44	Silberweide	Salix alba	
539	8	12	0,70	Grauerle	Alnus incana	
540	6	13	0,51	Esche	Fraxinus excelsior	
541	11/5	14	0,99	Esche	Fraxinus excelsior	
542	9/4	14	1,44	Esche	Fraxinus excelsior	
543	4	8	0,53	Esche	Fraxinus excelsior	
544	8/3	14	1,13	Esche	Fraxinus excelsior	
545	4/1.5	7	0,81	Esche	Fraxinus excelsior	
546	7/5	9	1,30	Esche	Fraxinus excelsior	
547	12/3	13	1,64	Esche	Fraxinus excelsior	
548	7/3	14	1,31	Esche	Fraxinus excelsior	
549	6/1.0	6	0,48	Esche	Fraxinus excelsior	
550	8/2	10	1,71	Esche	Fraxinus excelsior	
551	5	15	1,57	Esche	Fraxinus excelsior	
552	8	16	1,80	Esche	Fraxinus excelsior	
553	3/1.0	8	0,62	Traubenkirsche	Prunus padus	
554	12	15	1,17	Silberweide	Salix alba	
555	4	5	0,51	Esche	Fraxinus excelsior	
556	12/10	15	1,48	Esche	Fraxinus excelsior	
557	6/4	12	1,21	Esche	Fraxinus excelsior	
558	2	5	0,48	Traubenkirsche	Prunus padus	
559	11/5	13	1,02	Esche	Fraxinus excelsior	
560	5/2	6	0,62	Esche	Fraxinus excelsior	

Nr.	Krone Ø [m]	Höhe [m]	U1 [m]	deutsche Bezeichnung	botanische Bezeichnung	Anmerkungen
561	6	12	1,11	Esche	Fraxinus excelsior	
562	6/5	12	1,32	Esche	Fraxinus excelsior	
563	6/4	14	1,01	Esche	Fraxinus excelsior	
564	4	6	0,49	Feldulme	Ulmus carpinifolia	
565	3/1.5	5	0,40	Traubenkirsche	Prunus padus	
566	12	10	1,66	Esche	Fraxinus excelsior	
567	9/5	10	0,87	Esche	Fraxinus excelsior	
568	6	7	1,24	Esche	Fraxinus excelsior	
569	4/3	5	0,93	Strauchweide	Salix spec.	
570	11/8	12	1,71	Esche	Fraxinus excelsior	
571	8	12	1,28	Schwarzerle	Alnus glutinosa	
572	10	12	1,16	Esche	Fraxinus excelsior	
573	8/4	9	0,91	Esche	Fraxinus excelsior	
574	ned	22	1,63	Silberweide	Salix alba	
575	10	20	1,10	Schwarzerle	Alnus glutinosa	
576	10	21	1,23	Grauerle	Alnus incana	
577	8/7	19	0,67	Grauerle	Alnus incana	
578	9	21	0,87	Grauerle	Alnus incana	
579	11/9	21	1,06	Grauerle	Alnus incana	
580	ned	20	1,16	Silberweide	Salix alba	
581	ned	20	0,89	Weißbirke	Betula pendula	
582	ned	19	0,88	Weißbirke	Betula pendula	1 Kasten
583	ned	20	1,11	Silberweide	Salix alba	
584	ned	18	1,11	Silberweide	Salix alba	
585	ned	14	1,00	Traubenkirsche	Prunus padus	
586	12	17	1,40	Stieleiche	Quercus robur	
587	ned	17	1,33	Silberweide	Salix alba	
588	ned	17	1,05	Hainbuche	Carpinus betulus	1 Kasten
589	ned	17	1,05	Feldulme	Ulmus carpinifolia	1 Kasten
590	ned	21	2,36	Silberweide	Salix alba	
591	ned	19	1,36	Silberweide	Salix alba	
592	ned	19	1,25	Silberweide	Salix alba	
593	ned	21	1,17	Silberweide	Salix alba	
594	ned	21	1,61	Silberweide	Salix alba	
595	ned	21	1,15	Silberweide	Salix alba	
596	ned	19	0,85	Grauerle	Alnus incana	unterständig: HaiBu, Hasel, Feldulme
597	ned	21	1,80	Silberweide	Salix alba	unterständig: HaiBu, Hasel, Feldulme
598	ned	18	0,84	Grauerle	Alnus incana	unterständig: HaiBu, Hasel, Feldulme
599	ned	16	1,14	Silberweide	Salix alba	unterständig: HaiBu, Hasel, Feldulme
600	ned	17	1,33	Grauerle	Alnus incana	unterständig: HaiBu, Hasel, Feldulme
601	8	17	0,93	Schwarzerle	Alnus glutinosa	
602	12/8	21	2,32	Silberweide	Salix alba	
603	11/8	22	2,20	Silberweide	Salix alba	
604	10/7	19	1,89	Silberweide	Salix alba	
605	7/5	8	1,00	Strauchweide	Salix spec.	
606	17/16	20	2,71	Silberweide	Salix alba	
607	15/11	20	1,72	Silberweide	Salix alba	
608	ned	18	0,90	Silberweide	Salix alba	
609	15/13	20	2,49	Silberweide	Salix alba	
610	13/7	21	1,92	Silberweide	Salix alba	
611	13/11	21	2,03	Silberweide	Salix alba	
612	16/13	20	2,30	Silberweide	Salix alba	
613	19/15	20	2,32	Silberweide	Salix alba	
614	15/13	20	2,31	Silberweide	Salix alba	
615	8/6	11	0,96	Grauerle	Alnus incana	
616	12/7	19	1,13	Grauerle	Alnus incana	

Nr.	Krone Ø [m]	Höhe [m]	U1 [m]	deutsche Bezeichnung	botanische Bezeichnung	Anmerkungen
617	18/11	19	2,13	Silberweide	Salix alba	
618	18/16	19	3,09	Silberweide	Salix alba	
619	6	8	3,03	Silberweide	Salix alba	Kopfbaum, Biberfrass
620	8	16	1,00	Weißbirke	Betula pendula	
621	9/7	17	1,25	Pappel	Populus spec.	
622	19/17	22	3,23	Silberweide	Salix alba	
623	20/17	22	3,17	Silberweide	Salix alba	
624	ned	14	0,96	Grauerle	Alnus incana	
625	2	16	1,54	Silberweide	Salix alba	
626	2	16	1,32	Silberweide	Salix alba	
627	2	17	1,46	Silberweide	Salix alba	
628	2	13	0,83	Silberweide	Salix alba	
629	2	15	1,32	Silberweide	Salix alba	
630	ned	19	1,32	Silberweide	Salix alba	
631	ned	19	1,44	Silberweide	Salix alba	
632	ned	10	0,72	Silberweide	Salix alba	
633	ned	20	1,56	Silberweide	Salix alba	
634	ned	19	1,45	Silberweide	Salix alba	
635	ned	19	1,63	Silberweide	Salix alba	
636	ned	21	1,49	Silberweide	Salix alba	
637	ned	20	1,25	Silberweide	Salix alba	
638	ned	21	0,87	Silberweide	Salix alba	
639	ned	20	1,22	Silberweide	Salix alba	
640	ned	23	1,70	Silberweide	Salix alba	
641	ned	22	1,13	Silberweide	Salix alba	
642	ned	21	1,30	Silberweide	Salix alba	
643	ned	23	1,86	Silberweide	Salix alba	
644	ned	13	1,79	Silberweide	Salix alba	Kopfbaum, Biberfrass
645	ned	ned	0,63	Grauerle	Alnus incana	
646	ned	4	0,46	Grauerle	Alnus incana	
647	ned	14	0,46	Grauerle	Alnus incana	
648	ned	16	0,89	Silberweide	Salix alba	
649	ned	14	0,86	Bergahorn	Acer pseudoplatanus	
650	ned	17	1,03	Silberweide	Salix alba	
651	ned	21	1,90	Silberweide	Salix alba	
652	ned	15	0,82	Feldahorn	Acer campestre	
653	ned	19	1,16	Silberweide	Salix alba	
654	ned	13	0,89	Feldahorn	Acer campestre	
655	ned	21	2,17	Silberweide	Salix alba	
656	ned	20	1,34	Silberweide	Salix alba	
657	ned	21	1,55	Silberweide	Salix alba	
658	ned	19	1,50	Silberweide	Salix alba	
659	ned	21	1,32	Silberweide	Salix alba	
660	ned	17	0,79	Silberweide	Salix alba	
661	ned	19	1,15	Silberweide	Salix alba	
662	ned	20	1,52	Silberweide	Salix alba	
663	ned	16	1,63	Silberweide	Salix alba	
664	ned	20	1,10	Silberweide	Salix alba	
665	ned	15	1,51	Spitzahorn	Acer platanoides	
666	10	15	1,37	Hainbuche	Carpinus betulus	
667	12	15	1,64	Stieleiche	Quercus robur	
668	ned	17	0,96	Pappel	Populus spec.	
669	ned	10	0,87	Silberweide	Salix alba	
670	12	13	1,94	Esche	Fraxinus excelsior	
671	10	10	1,48	Stieleiche	Quercus robur	
672	ned	16	1,05	Pappel	Populus spec.	

Nr.	Krone Ø [m]	Höhe [m]	U1 [m]	deutsche Bezeichnung	botanische Bezeichnung	Anmerkungen
673	ned	15	1,30	Pappel	Populus spec.	
674	ned	15	0,96	Pappel	Populus spec.	
675	ned	17	0,83	Pappel	Populus spec.	
676	ned	17	0,83	Weißbirke	Betula pendula	
677	8	13	1,03	Pappel	Populus spec.	
678	ned	15	0,86	Silberweide	Salix alba	
679	ned	11	0,99	Silberweide	Salix alba	
680	ned	16	0,93	Pappel	Populus spec.	
681	ned	10	0,55	Traubenkirsche	Prunus padus	
682	ned	12	1,10	Silberweide	Salix alba	
683	ned	15	0,86	Pappel	Populus spec.	
684	ned	7	0,43	Haselnuss	Corylus avellana	
685	ned	10	1,90	Esche	Fraxinus excelsior	2 Kästen
686	ned	13	1,00	Esche	Fraxinus excelsior	
687	ned	13	0,85	Esche	Fraxinus excelsior	1 Kasten
688	ned	14	1,12	Esche	Fraxinus excelsior	
o.Nr.		15		Silberweide	Salix alba	
o.Nr.		18		Stieleiche	Quercus robur	
o.Nr.		15	0,90	Esche	Fraxinus excelsior	
o.Nr.		8		Traubenkirsche	Prunus padus	
o.Nr.		15		Silberweide	Salix alba	
o.Nr.		15		Silberweide	Salix alba	
o.Nr.		18		Stieleiche	Quercus robur	
o.Nr.		10		Traubenkirsche	Prunus padus	
o.Nr.		10		Esche	Fraxinus excelsior	
o.Nr.		10		Grauerle	Alnus incana	
o.Nr.		10		Grauerle	Alnus incana	
o.Nr.		10		Grauerle	Alnus incana	

ned = nicht eindeutig definierbar